

12. Vereinsblattl

der Pferdefreunde im Schwabenlandl

St. Radegund, Dezember 2013
2,00 EUR



ISLANDPFERDE REITHOF PIBER

Treffpunkt der Sport- und
Freizeitreiter in Oberösterreich



Unser Angebot

- » Internationale Turnier- & Trainingsanlagen
- » Gruppen- oder Einzelunterricht, Reitkurse
- » Reitferien und Jugendreitlager
- » Ausritte & Wanderreittouren
- » Therapeutisches Reiten
- » Therapeutisches Reiten
- » Einstellplätze für jede Pferderasse
- » Aufzucht von Jungpferden
- » Beritt- und Korrekturarbeit
- » Verkaufspferde & Deckstation



Kontakt

Islandpferde Reithof Piber | Schwabenlandl 10 | 5121 St. Radegund/OÖ
+43 62 78 / 85 17 | www.reithof-piber.at | ipr.piber@islandpferd.at



Vereinsblattl 2013

Herausgeber: Union Pferdefreunde im Schwabenlandl, St. Radegund

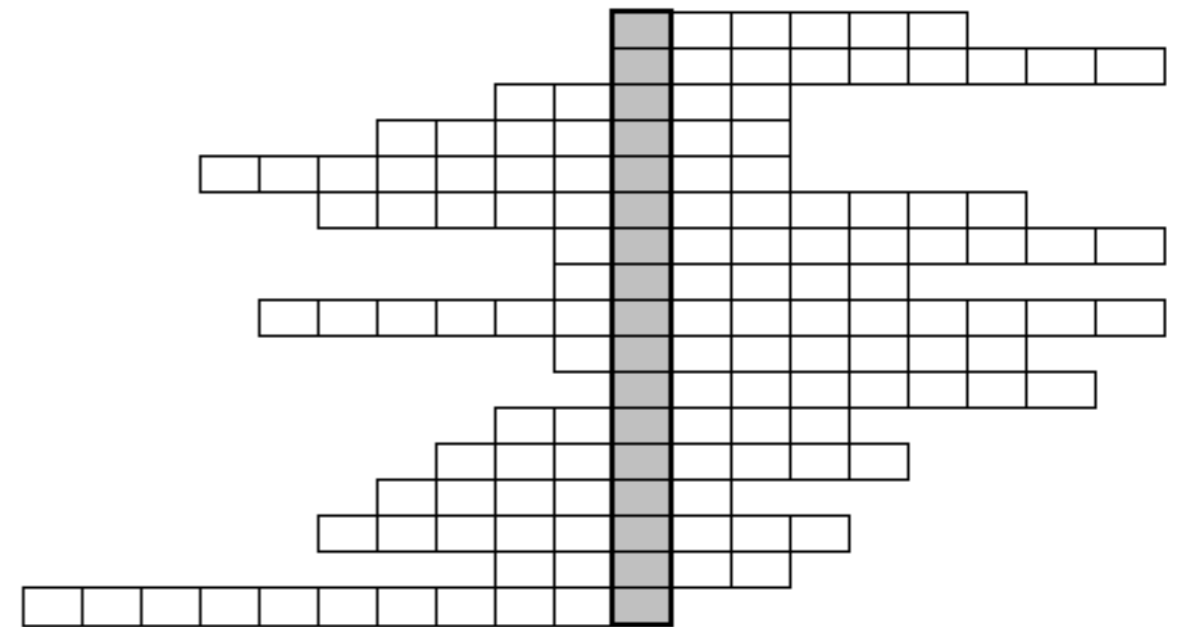
Redaktion: Tamara Zöhler, Ute Sesselmann, Karina Frauscher, Sandra Schillmaier, Martina Pleschou-nig, Lena Bermannschlager

Layout & Design: Tamara Zöhler; Fotos: Friederike Steyrer, Birgit Zimmermann, Tamara Zöhler

Druck: Martin Zöhler, Peter Steyrer

Vereinsrätsel

- 1.)
- 2.)
- 3.)
- 4.)
- 5.)
- 6.)
- 7.)
- 8.)
- 9.)
- 10.)
- 11.)
- 12.)
- 13.)
- 14.)
- 15.)
- 16.)
- 17.)



Lösungswort:



- 1.) Wieviele Katzen wohnen auf dem Reithof Piber?
- 2.) Welche wichtigen Haare besitzt ein Pferd an Nüstern und Lippen?
- 3.) Wie heißt Karl 's Lieblingsstute?
- 4.) Welche Gangart hat keine Schwebephase?
- 5.) Welcher Hunderasse gehört Pedro an?
- 6.) Wie heißt das pferdigste Land in Österreich?
- 7.) Wer macht bei den Pferden die "Pediküre"?
- 8.) Was heisst "Pferd" auf isländisch?
- 9.) Wie nennt man die kurvigsten Bahnfiguren?
- 10.) Wie heißt die Hauptstadt Islands?
- 11.) Wichtigstes Gaedingakaepgni 2014?
- 12.) Welcher Teil des Hufes ist besonders empfindlich?
- 13.) Wie heißt die Bürste zum Putzen der Pferde?
- 14.) Welche Bahnfigur nimmt die halbe Reitbahn ein und entspricht einem großen Kreis?
- 15.) In welchem Land findet die Islandpferde-WM 2015 statt?
- 16.) Wie nennt man die Gangart mit dem flotten Viertakt?
- 17.) Welche internationale Großveranstaltung findet jedes Jahr am 24.12. statt ?

Liebe Reiterinnen und Reiter, jedes Vereinsmitglied ist herzlich eingeladen, bei unserem Rätsel mitzumachen.

Die Verlosung findet wieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung unseres Vereins statt. Nur wer persönlich anwesend ist, kann bei der Ziehung teilnehmen und einen Preis gewinnen. Schreibt das Lösungswort gut leserlich mit eurem Namen auf einen Zettel und gebt diesen bei der Versammlung persönlich ab.

Viel Spaß beim Rätseln!!!

Geburtstage soll man bekanntlich gebührend feiern. Und das tun wir auch! So trafen sich eine Abordnung der Schwabenlandler zum traditionellen Geburtstagsritt von Sandra um nach Reitenhaslach zu reiten. Sehr angenehme Temperaturen begleiteten uns



bis etwa 16 Uhr. Dann ein plötzlicher Wolkenbruch. Doch ein echter Schwabenlandler hält das aus und so ließen wir diesen schönen Tag bei einer heißen Tasse Tee im Stüberl ausklingen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Ritt!



Liebe Pferdefreunde im Schwabenlandl,

schon wieder ist ein spannendes und aufregendes Jahr mit unseren vierbeinigen Freunden vergangen. Dieses Jahr konnten wir schon zwei Reiter aus dem Schwabenlandl zur WM nach Berlin schicken und sie haben uns alle Ehre gemacht: Carina hat eine sensationelle Silbermedaille mit Frami geholt und Isi hat bei ihrem ersten Start auf einer WM beachtliche Plätze im Fünfgang erzielt.

Diese tollen Ergebnisse haben auch bei uns zuhause im Schwabenlandl einen Motivationschub ausgelöst. Ich freue mich darüber, dass sich seit dem November neben dem schon erfolgreichen Jugendkader ein Erwachsenenkader gebildet hat. Ich wünsche allen viel Freude am Training und vor allem viel Spaß mit ihren tollen Pferden.

Neben dem Sportreiten sollen aber auch die Freizeitreiter nicht zu kurz kommen. Auch dieses Jahr unternahmen wir wieder viele schöne Tages- und Halbtagesritte, beteiligten uns am Georgiritt in Tittmoning und boten auch sonst gesellige Veranstaltungen übers ganze Jahr verteilt. Der Verein ist lebendig und unternehmungslustig und jeder trägt mit seinen Fähigkeiten dazu bei, dass Veranstaltungen und Turniere ein Erfolg werden.

Schön ist auch, dass sich wieder eine stattliche Zahl an kleinen Reitern regelmäßig auf dem Hof einfindet. Dies hat sich bei den Vereinsmeisterschaften deutlich ausgewirkt: Die Kinderklasse war schon lang nicht mehr so stark vertreten wie in diesem Jahr.



An dieser Stelle auch nochmals herzliche Gratulation an die neuen Vereinsmeister Franzi Deiringer, Isi Steck und Luana Pfeifer.

Nun bleibt mir nur, allen einen schönen und besinnlichen Jahresausklang und ein fröhliches, erfolgreiches neues Vereinsjahr zu wünschen.

Euer Karl Piber

Ein Verein gestaltet die Weihnachtsfeiertage: Die Stefanifeier

Alle waren gekommen um ihre Lieblinge segnen zu lassen. Selbst Pedro durfte hier nicht fehlen. Pünktlich um 14 Uhr konnte der Chor – begleitet durch Carola Deiringer am Akkordeon - sein erstes Lied anstimmen. Pferde und Reiter lauschten gespannt den Klängen und vor allem den Worten von unserem Herrn Pfarrer.

Manch ein Pferd hatte überlegt früher heim zu gehen, jedoch hätte es dann das Stück Brot verpasst, das extra für unsere Vierbeiner gesegnet wurde. Auch Pedro versuchte tapfer bis zum Schluss durchzuhalten. Nach der feierlichen Zeremonie fanden sich wieder alle Gäste, Vereinsmitglieder und Reiter in der Halle ein. Wie gewohnt wurde mit leckerer Verpflegung aufgewartet und kaum hatten sich alle mit den Köstlichkeiten versorgt und Platz genommen ging's auch schon los mit dem Programm in der Reithalle.



Die Kaderjugend, Familie Pleschounig und Vera Aumer bereicherten den Nachmittag mit gekonnten Dressurdarbietungen und Quadrillen. Das Publikum applaudierte hingerissen und so verging wieder ein sehr kurzweiliger Feiertag.

Vielen Dank an alle unsere Vereinsmitglieder, die sich an diesem Tag wieder mit eingebracht haben. Seid doch auch nächstes Jahr wieder dabei um den Tag des hl. Stephanus mit uns zu begehen!



Schon im Morgengrauen trafen sich die Schwabenlandler am alljährlichen Erntedank - Umzug in St. Radegund zu beteiligen. So fanden sich zahlreiche Reiter in weißen Hosen und roten Jacken zusammen, polierten Pferde, Sattelzeug und Stiefel auf und ritten los in Richtung St. Radegund.

Zunächst gings im gemütlichen Tempo zur Volksschule wo wir uns auf der Straße in Aufstellung begaben. Der Herr Pfarrer sprach einige Worte zum Erntedank und begrüßte die anwesenden Bürger und Vereine.

Traditionell wird dann die Erntekrone in einem Umzug, begleitet von der ansässigen Blasmusikkapelle, zur Kirche getragen und der Gottesdienst abgehalten. Also reihten wir uns in den Tross der Vereine ein und begleiteten den Festzug bis zur Kirche. Einmal mehr bewiesen unsere Isis Nervenstärke und ließen sich weder von wehenden Fahnen noch von Trommelwirbel beeindrucken. Manch ein Vierbeiner hätte vielleicht kurz überlegt, sich einen Apfel von der

Erntedank - Krone zu stibitzen. Aber dank des großen Sicherheitsabstandes kam es zu keinerlei Zwischenfällen.

An der Treppe nahmen wir mit unseren Pferden Aufstellung während die Fußgänger Einzug in die Kirche hielten.

Wieder zurück am Islandpferde Reithof Piber, waren wir uns wieder alle einig: die Schwabenlandler sind ein toller Verein! In diesem Sinne auch noch mal ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, an Karl für die Planung und die Organisation sowie dem Islandpferde Reithof Piber für die Förderung dieses Brauchtums.



Die Siegerehrung fand am Sonntag nach dem Mittagessen statt. Plötzlich brachen Hochnebel und Wolkendecke auf und im strahlenden Sonnenschein wurden die Platzierten geehrt. Auch heuer wurde wild spekuliert, wer die neuen Vereinsmeister sein würden. Schlussendlich setzten sich:

Franziska Deiringer auf Bloki Isabella Steck auf Kilijan und Luana Pfeifer auf Djangi

an die Spitze! Es gab auch einen Federpreis für eine besonders feine Reitweise, die am Islandpferde Reithof Piber hoch gehalten wird. Bei so vielen talentierten Reiterlein fiel die Wahl nicht leicht, doch eins ist bei den Schwabenlandlern sonnenklar: Feines Reiten muss belohnt werden! So entschied sich Catherine schlussendlich für Franziska Deiringer bei den Erwachsenen, für Hannah Mayerhofer bei den Jugendlichen und Stella Krautenbacher in der Kinderklasse.

Alle sind sich heuer wieder einig: Das war wieder eine tolle Veranstaltung und ein

lustiges Vereinsturnier, das unsere Zusammenarbeit fördert und unterstreicht!

Vereinsobmann Karl Piber ließ es sich auch heuer nicht nehmen den diesjährigen Meistern persönlich zu gratulieren und freute sich über die außergewöhnlichen Leistungen. Der Vereinsvorstand schließt sich den Glückwünschen natürlich ebenfalls an und möchte sich bei allen Reitern, Mitgliedern, Zuschauern, Eltern und Helfern für die tolle Organisation bedanken. Ganz herzlich bedankt sich der Verein natürlich auch bei Karl Piber und Carina Mayerhofer für die Bereitstellung der Anlagen, das Training und die super Vorbereitung und Begleitung der Vereinsmeisterschaft. Natürlich gilt unser Dank auch Catherine Gratzl, die uns heuer wieder als angehende Richterin so kompetent unterstützt hat.

Zum Schluss möchten wir allen fleißigen Reiterlein zum Weitertrainieren ermutigen, denn die nächste Vereinsmeisterschaft kommt bestimmt!



Hellau again!

Am Sonntag, dem 10. Februar um 14 Uhr lud die Union Pferdefreunde im Schwabenlandl zum Vereinsfasching. Ohne Verkleidung geht natürlich gar nix und somit gab es wieder allerhand lustige Kostümierungen zu bestaunen. Was für die anwesenden Haustiere wie ein Gruselkabinett anmutete, entlockte uns Zweibeinern hysterische Lachanfänge.

Die Kaderjugend hatte weder Kosten noch Mühen gescheut und so war vom Froschkönig, über Pony bis hin zu Bären und Giraffen alles dabei. Weiters konnte man Teufelchen, Engerl, Mönche, Köche uvm bestaunen. Die eifrige Crew des Hofes hatte sich als Pinguine getarnt und selbst Hofhund Pedro hatte sich gekonnt (jedoch mit mäßiger Begeisterung) als WM-Helfer verkleidet.

Das Einfangen der Pferde erwies sich angesichts der „ideenreichen“ Verkleidungen entsprechend schwierig. Zitat Tanja: „Mit Bärenkostüm könntest die Herde glatt bis Island zurückjagen!“ Nachdem Pferd und Reiter also optimal aufgewärmt und vorbereitet waren konnten alle aufsitzen und

sich in Richtung Faschingsritt begeben. Im gemütlichen Tempo geht's traditionell 1 x ums gesamte Schwabenlandl bevor es an die spannende Maskenprämierung ging. Eine fachkundige Jury hatte sich schnell gefunden und wählte den gut gepolsterten Froschkönig auf Platz 1, gefolgt von Obelix (samt Robben-Idefix) und dem Koch auf die begehrten Stockerlplätze!

Nach dem lustigen Ausflug trafen sich alle im Reiterstüberl und machten sich über die leckeren Faschingskrapfen her. Angesichts der kühlen Temperaturen waren die heißen Getränke mehr als willkommen. An dieser Stelle bedankt sich der Verein noch einmal beim Islandpferde Reithof Piber für die Preise, die Bereitstellung der Pferde und den Kaffee! Natürlich auch einen Dank an Sandra und Fritz für's Organisieren und die tollen Fotos!



Dagur fra Höskuldssöðum

In diesem Jahr mussten wir von einem ganz besonderen Pferd Abschied nehmen, das zahlreichen Reitern sehr viel Freude bereitet hat - Dagur fra Höskuldssöðum (Jahrgang 1986). Er war nicht nur ein außergewöhnliches Pferd, das uns durch seinen Charakter und seine exzellenten Gänge in seinen

Bann gezogen hat. Er war auch ein treuer Weggefährte und Freund, der stets bereit war in seiner Arbeit mit dem Reiter Alles zu geben.

Wir werden Dagur sehr vermissen – in seinen Nachkommen wird Dagur stets gegenwärtig sein.



Neben den rasanten Rennbewerben wie Flaggenrennen, Schritt-, Trab-, Tölt- und Galopprennen gab es auch wieder die lustigen Gaudi-Bewerbe wie Triathlon oder Stillstehen. Parcoursbau-Assistent Karl Piber ließ es sich auch dieses Jahr wieder nicht nehmen und steckte eine trickreiche Geländestrecke mit Schikanen, Geschwindigkeitswechsel und Sprüngen ab.

In den Dressurbewerben gab es neben reiterlichen Höchstleistungen auch wieder eine wahre Kostümpracht zu bestaunen. Die Reiter zeigten dem gespannten Publikum anspruchsvolle Freestyle-Leistungen und so wird es Jahr um Jahr schwieriger für die Richterin, die Noten zu verteilen. Im Pas-des-Deux sah man gleich 2 Hippy-Paarungen, nämlich Carola, Laura, Lia und Victoria, ein neu verführtes Rapunzel und ihren Prinz alias Conni und Stella und zwei wild gewordene Löwinnen, nämlich Isi und Carina, die den Sieg in diesem Bewerb davontrugen. Diesmal hatten sich gleich drei Quadrillen zusammengefunden: Die singenden Oktoberfestgirls (Sandra, Doris, Denise

und Ute) o'zapft, die Gummibärenbande (Isi, Hannah, Lena und Luana) lieferten eine bärige Vorstellung und die 4 Pleschounigs bewiesen als Cowboys einmal mehr, wie kreativ eine Quadrille geritten werden kann. Von so vielen tierischen Darbietungen war das Publikum schlicht hin und weg.

Der Überraschungspaarbewerb wurde auch heuer wieder mit Spannung erwartet. Bis zum Schluss bleibt es jedes Jahr spannend und alle blicken - teils mit Angst, teils mit Vorfreude auf Karl's ideenreiche Gestaltung dieses Bewerbes, der stets ausserhalb der Gesamtwertung ausgetragen wird. So sahen wir dieses Mal einen Slalom, der mit einem Rückwärts-Reiter samt randvollem Wasserbecher am Kinn geritten wurde.

Alle Besucher und Reiter freuten sich über die leckere warme Kartoffelsuppe mit Würstchen, die zum Aufwärmen genau zur rechten Zeit kam. Auch die leckeren Kuchen und Torten und die 1-A-Fruchtspieße erfreuten sich über allergrößte Beliebtheit.



Von Löwen, Bären und Pferden!

Auch dieses Jahr meinte es Petrus wieder nicht allzu gut mit den braven Schwabenlandlern und schickte auch dieses Jahr, am 5. und 6. Oktober 2013 wieder dicke Regenwolken und kühle Witterung.

Auch heuer bestätigte sich schnell die Vorjahres-Erkenntnis: das Wetter ist „pferdefreundlich“. Aber die Schwabenlandler sind wieder gewohnt unerschrocken und gut mit wetterfester Kleidung sowie blendender Laune ausgestattet und so freuten sich alle auf die Vereinsmeisterschaft 2013.

Wie jedes Jahr starteten Reiter in den Wertungsklassen Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Also schon die Kleinsten scheuten die Herausforderung nicht und gingen routiniert an den Start. Auch der hofeigene Jugendkader, der von Carina Mayerhofer trainiert wird, strotzte vor Motivation und Ehrgeiz!



Gegen 09:30 Uhr begann der erste Bewerb, T7, und schnell merkte man, die Schwabenlandler sind bestens vorbereitet. Richterin und Vereinsmitglied Catherine Gratzl hatte es bei so vielen ausgezeichneten Reitern wahrlich nicht einfach, aber mit geschultem Blick und Engagement wertete Catherine Ritt um Ritt. Unter den Bewerben fanden sich neben den Gangprüfungen T7, V3, V5 oder P2 auch noch die beliebten Klassiker wie zum Beispiel der spezielle Mehrgang sowie Schritt-, Trab-, Tölt- und Galopprennen.

Im speziellen Mehrgang fanden sich einige Reiter, die neben den Grundgangarten bzw. Tölt noch den Pass als Wunschgangart zeigten. In dieser Prüfung bewiesen die Schwabenlandler Sportreiter Geschick und Mut, zeigten jeweils 3 Längen Pass und ließen das Publikum jubeln.



Im Gedenken an den heiligen Georg, dem Patron der Reiter und Pferde, finden hauptsächlich in Bayern und dem österreichischen Alpenvorland alljährlich zahlreiche Umritte statt. Am letzten Sonntag im April, diesmal war es der 28., schlüpfen auch die Schwabenlandler wieder in die weißen Hosen, die polierten Stiefel und die roten Vereinsjacken.

Im Tross gehts dann los in Richtung Salzach um dann in Tittmoning zum Georgiritt Aufstellung zu nehmen.

14 Reiterlein und 14 Pferde - alle gleichermaßen wie aus dem Ei gepellt - habe ich heuer gezählt. Der Trupp der Schwabenlandler präsentierte sich nicht nur optisch einwandfrei und einheitlich sondern auch reiterlich in bester Manier.

Neben zahlreichen gerittenen und gefahrenen Kaltblütern, Friesen, Ponies, Mulis und Haflingern zählten also auch die Sportunion Pferdefreunde im Schwabenlandl wieder zu den fix teilnehmenden Reitergruppen.



Mit den spritzigen Isis traten die Rotjacken wieder aus der Masse heraus und bildeten wieder den krönenden Abschluss des Umzuges.

Die einhellige Meinung der Teilnehmer: Wieder mal ein toller Ganztages - Ausflug mit unseren Lieblingen!

Der Vereinsvorstand bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Reitern, bei den Rittführern Karl und Carina und bei allen treuen Fans und Zuschauern. Nächstes Jahr darf die Schwabenlandl - Mannschaft natürlich auch nicht fehlen!



Da strahlten die frischgebackenen Zertifikatsprüflinge mit der Sonne um die Wette. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen und weiterhin viel Freude beim Reiten. Wir gratulieren: Stella Krautenbacher, Mad-

len Veith, Ina Leitner, Celina Habl, Cornelia Maier, Christina Weishäupl, Laura Niederbuchner Viktoria Stübing, Amelie Mitterbacher, Lia Bäumlner.



Du bist noch kein Vereinsmitglied?

Dann melde dich jetzt an. Das passende

Vereinsformular liegt im Büro am Islandpferde Reithof Piber auf!

Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder!

die begeisterten Familienmitglieder nicht, die uns immer fleißig anfeuerten und uns dadurch auch noch einmal Kraft gaben. Wieder einmal präsentierte sich der Verein Union Pferdefreunde im Schwabenlandl mit seinen aktiven Reitern quer durch die verschiedensten Bewerbe von seiner besten Seite.

Zusammenfassend war es wieder ein schönes und ereignisreiches Turnierwochenen-

de. Noch einmal ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und jene die uns unterstützt haben. Wir würden uns freuen, wenn auch nächstes Jahr wieder viele Leute Lust und Zeit hätten, mit uns gemeinsam ein weiteres aufregendes Turnier zu besuchen und uns anzufeuern!

Text: Martina und Lena



Turnier in Straßwalchen

Auch dieses Jahr war unser fleißiger Jugendkader wieder zahlreich und vor allem erfolgreich auf den Turnieren vertreten. Die tüchtigen Reiter machten sich gemeinsam mit Karl & Carina, unseren beiden Trainern, auf den Weg zu drei Turnieren außerhalb der eigenen weltmeisterlichen Anlage. Auf den verschiedenen Turnieren konnten Denise Konrad und Carina Mayerhofer sowie unsere routinierten Jugendlichen viele Top-Platzierungen erreichen.

Natürlich würden die Turnierreiter das alles nicht ohne das hervorragende Training von Carina Mayerhofer und Karl Piber schaffen. Nicht nur vor den Turnieren, sondern auch während der Wettkämpfe erhalten wir immer professionelle Unterstützung. Obwohl Carina selbst Mitreiterin aller Turniere ist, hilft sie uns in jeder freien Minute. An dieser Stelle möchte sich der Jugendkader vielmals bei Carina und Karl bedanken, denn ohne sie wären wir bestimmt nicht so weit gekommen und so erfolgreich.

Das letzte offizielle Turnier dieser Saison waren die Salzburger- und Tiroler Meisterschaften in Straßwalchen, an denen fast der gesamte Jugendkader der Schwabenlandler

teilnahm. Am Donnerstag packten alle gemeinsam ihre Sachen und es wurden noch die letzten Vorbereitungen getroffen. Am Abend wurde der LKW mit elterlicher Unterstützung eingeräumt. Freitags zeitlich in der Früh wurden die 16 Pferde für den Transport vorbereitet und auf den LKW und auf zwei weiteren Anhängern verladen. Nun konnte es auch schon losgehen!

Die Leute aus Straßwalchen konnten unsere riesige Fahrgemeinschaft schon von weitem sehen. Nach einer kurzen Pause und zwei Würstchen im Bauch ging es am Nachmittag auch schon wieder weiter. Es gab noch ein kurzes Training, um den Pferden alles zu zeigen und danach hieß es Kräfte sammeln für den morgigen aufregenden Tag.

Die zwei Turniertage am 21. und 22. September zeichneten sich durch hervorragendes Reitwetter aus und blieben bis zum Ende spannend! Unsere Schwabenlandler erzielten Top-Platzierungen und nahmen viele Medaillen mit nach Hause.

Wie auch auf den anderen Turnieren fehlten auch hier unser großer Fanclub und



WM Stafette übergeben: auf nach Berlin!

Trotz widriger Wetterverhältnisse fanden sich am Mittwoch, den 26. Juni 2013, zahlreiche ReiterInnen am Islandpferde Reithof Piber in St. Radegund ein, um die WM-Stafette nach Tittmoning (Bayern) zu geleiten.

Geführt wurde dieser Ritt von Karl Piber. In Tittmoning wurde dann um 11:30 Uhr im Rahmen einer Feierlichkeit am Rathausplatz die Stafette offiziell unseren deutschen Kollegen übergeben.



Vizeweltmeistertitel für Carina Mayerhofer in der Passprüfung

Bei der Islandpferde WM 2013 in Berlin flog unsere Carina Mayerhofer zum Vizeweltmeistertitel in der Passprüfung! Mit zwei unheimlich schnellen und sauber gerittenen Läufen erritt sie Silber für Österreich!

Ausruhen – Fehlanzeige. „Nach der WM ist vor der WM“, so lautet das Motto der

frischgebackenen Vizeweltmeisterin in der Passprüfung. Für die flotte Carina auf ihrer schneeweißen „Rakete“, Frami von St. Oswald, ist mit dem Treppchen in Berlin ein Traum in Erfüllung gegangen, nachdem sie schon 2012 mit dem Speedpass-Weltrekord (MEM: 6,95 sec) für Furore gesorgt hatte.



Tolles WM-Debut für Isabella Steck

Wir gratulieren Isabella Steck zu ihrem 5. Platz des F1 A-Finale! bei der diesjährigen Islandpferde WM 2013 in Berlin.

Zudem erritt sie den 4. Platz in der Fünfgang-Kombination. Bravo!



Mit dem 10. Platz im Speedpass von Carina Mayerhofer und dem 4. Platz in der Fünfgang Kombination für Isabella Steck ging die Islandpferde WM 2013 zu Ende. Es war ein tolles Islandpferdefest für unsere Reiter und wir gratulieren unseren Schwabenlander-Stars nochmals sehr herzlich zu

ihren Erfolgen. Wir freuen uns schon auf die nächste WM :) Selbstverständlich wird auch der tolle Fanclub der Schwabenlander dabei sein.

